



DAS DIGITALE SAP EINKAUFSCOCKPIT ALLE INFORMATIONEN AUF EINEN BLICK

EIN UNTERNEHMEN DER  C1 GROUP

Das Einkaufscockpit

Gerade im Einkauf stellen Papierdokumente eine erhebliche Effizienzbremse dar, da diese in der Regel in konventionellen Einkaufsakten vom jeweiligen Einkäufer verwaltet werden. Insbesondere bei verteilten Einkaufsorganisationen über mehrere Standorte hinweg ist die Einsicht in die Einkaufsakte nur mit zusätzlichem Aufwand möglich. Hierzu muss eine Kopie erstellt und per Post, Fax oder Email versendet werden. Eingehende Emails und Faxe müssen ausgedruckt, verteilt und nach der Bearbeitung abgelegt werden. Dadurch werden teilweise Kopien statt der Originale in der Akte abgelegt oder die Ablage gänzlich vergessen.

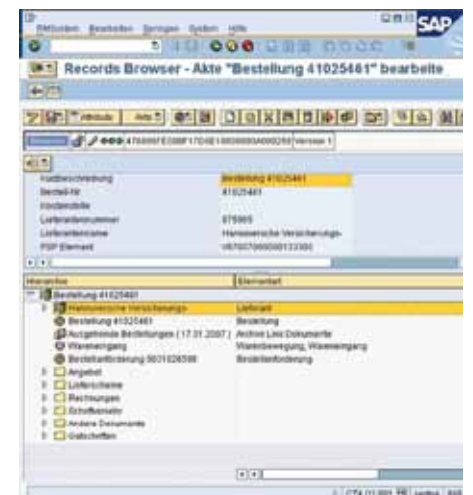
Die papierne Einkaufsakte stellt selbst wiederum nur eine Untermenge der Informationen dar, da ein wesentlicher Teil des Contents in dem führenden System SAP® R3 oder anderen Quellen hinterlegt ist. Dieser Medienbruch führt zu verlängerten Bearbeitungszeiten.

Für eine effizientere Bearbeitung ist es möglich, den kompletten Bestellprozess mit allen dazugehörigen Dokumenten in einer digitalen Akte abzubilden. SAP Records Management verbindet dazu die Datenwelt des SAP® MM mit den zugehörigen Dokumenten. Erstmals erlangt der Einkäufer über dieses „Cockpit“ in einer einzigen Sicht vollständige Informations- und Entscheidungstransparenz. Das führende Element der Akte können Kontrakte, Anfragen, Lieferanten, Bestellungen oder andere Business Objekte sein.

In dem SAP® Einkaufscockpit werden Absprünge zu den wesentlichen MM-Transaktionen ermöglicht und darüber hinaus werden der gesamte logistische Bestellvorgang bzw. -prozess und seine Dokumente in einer Aktenstruktur abgebildet. In dem Aktenkopf sind beliebige weitere Informationen aus der SAP® Welt darstellbar.

Folgende Dokumente können im SAP® erzeugt werden und ohne Aufwand automatisiert in die Akte eingehängt werden:

- Kontrakte
- Bestellanforderungen (BANF)
- Bestellungen an den Lieferanten
- Auftragsbestätigungen
- Lieferscheine
- Rechnungen





Andere Dokumente werden von Lieferanten erstellt und können manuell in die Akte eingefügt werden:

- Anfrage und Emails an Lieferanten
- eingehende Angebote
- Ablage für die interne Angebotsbewertung
- Verträge und Vertragsdokumente

Eigene Dokumente, wie Brief und Emailverkehr können ebenfalls manuell der Akte hinzugefügt werden. Diese Dokumente können auf Vorlagen beruhen. Zur Erleichterung der Ablage können Software-Erweiterungen des Frontends für die Integration der folgenden Anwendungen integriert werden:

- Email Integration für Microsoft Outlook und LotusNotes
- MS Office Integration für Word, Excel und Powerpoint
- Integration des Windows Explorers
- Integration von Microsoft Project

Mit dieser Erweiterung ist man in der Lage, die Dokumente direkt aus dem jeweiligen Eingangskanal abzulegen. Die gesamte Indizierung und Zuordnung folgt in einem unabhängigen Dialog. Es ist nicht nur möglich, Dokumente an vordefinierten Stellen eines Modells abzulegen, sondern sogar im Kontext der Akte. Man ist also in der Lage, vorhandene Dokumente einer Akte mit einer neuen Version zu aktualisieren oder Antwortschreiben zu selbst erstellten Briefen indiesem Kontext abzulegen.

Über Hintergrundprozesse lassen sich beliebige Fax und Scann-Integrationen mit und ohne Barcode Szenarien zur automatisierten Dokumentablage realisieren. Mit diesen ist es möglich, Fax- und Scann-Dokumente automatisch einer Akte hinzuzufügen oder über einen kontrollierten Prozess mit Indizierung in die Akte zu verbringen. Zur Prozessunterstützung beim Fax- und Scann-Eingang oder beliebigen anderen Prozessen finden sich die folgenden Funktionen:

- Wiedervorlagen, Erinnerungen
- Akten- und Dokumentrundläufe
- Document & Process Launcher: Dokumente starten Prozesse

Des Weiteren ist es unter Einbindung des Partnerprodukts „Adobe Interactive Forms“ möglich, interaktive Formulare an Lieferanten zu versenden. Mittels dieser Formulare ist der Lieferant beispielsweise in der Lage, eine Angebotsanfrage zu bearbeiten oder seine Stammdaten zu überarbeiten. Für den Stammdatenprozess werden die zu überarbeitenden Felder aus dem SAP® Stamm befüllt. Die vom Lieferanten korrigierten Daten können anschließend automatisch in die SAP® Stammdaten übertragen werden. Mit den „Adobe Interactive Forms“ sind beliebige weitere interaktive Formulare realisierbar.

Die Vorteile auf einen Blick

- Effiziente und reversionssichere Bearbeitungsprozesse im Einkauf
- Cockpitfunktion bietet alle Informationen auf einen Blick
- Geringere Prozesskosten, verringerte Lauf- und Bearbeitungszeiten
- Hohe Prozesskontrolle durch Workflow
- Verringerte Ablagekosten durch elektronische Archivierung
- Integration aller Eingangskanäle
 - Email
 - Fax und
 - Papier / Scan
- Zentrale Verwaltung wesentlicher Informationen und sämtlicher Vorgänge zum Lieferanten
- Dezentraler (berechtigter) Zugriff von allen Unternehmensstandorten
- Rechtssichere digitale Archivierung der Dokumente
- Option: Integration der elektronischen Rechnungsbearbeitung möglich

Systemvoraussetzungen

- SAP® Records Management Lizenzen
- Elektronisches Archivsystem oder SAP® Content Server als Dokument Repository
- SAP® Netweaver 6.40 oder höher

C1 – CUSTOMER FIRST

Die C:1 Solutions GmbH entwickelt und implementiert optimale IT-Lösungen zur effizienten Gestaltung von automatisierten Geschäftsprozessen in Mittelstands- und Großunternehmen. Durch die Integration der Bereiche Business Process, Enterprise Content Management und Enterprise Resource Management werden Informationsinseln zusammengeführt und homogene Systemlandschaften geschaffen oder spezielle Teilbereiche optimiert. Besondere Kompetenzen bündelt die C1 Solutions in den Bereichen Leasing & Kredit, Analytics & Business Intelligence sowie Franchise.

Der integrierte Ansatz der C1 Solutions eröffnet Unternehmen neue Perspektiven auf ihre Potentiale, hilft Risiken zu minimieren und die Wettbewerbsfähigkeit in einem dynamischen Markt zu steigern.

Unsere nach Kundenbedürfnissen zusammengestellten Teams bestehen aus Spezialisten, die das jeweilige Marktumfeld, die branchenspezifischen Prozesse sowie die kritischen Erfolgsfaktoren ihrer Kunden kennen. So gewährleistet C1 Solutions die optimale Beratung und Umsetzung der definierten Anforderungen in den Projekten.

Als offizieller Special Expertise Partner der SAP Deutschland AG & Co.KG profitiert C1 Solutions zudem von der Unterstützung und dem Wissenstransfer seitens SAP.

Die C:1 Solutions GmbH wurde im Juni 2003 als Tochter der wachstumsstarken C:1 Group gegründet.